

Du hast Lust auf spannende Gespräche mit engagierten Expert*innen? Du fühlst dich wohl vor der Kamera? Du interessierst dich für die Auswirkungen der Schweizer Politik und Schweizer Konzerne auf Menschenrechte? Dann suchen wir DICH für die Moderation unseres Podcasts!

Public Eye sucht ab November eine überzeugende Persönlichkeit, die Gespräche mit Fachexpert*innen moderiert. Der zweiwöchentliche, 20-minütige Public Eye Podcast wird auf Deutsch (vereinzelt auch auf Englisch) produziert und als Audio sowie Video verwendet.

Casting Call:

Moderation für Podcast gesucht!

Du bringst mit:

- journalistisches Gespür für den Puls der Zeit
- eine charismatische Persönlichkeit sowie eine packende Stimme, die auf Audio und Video begeistern
- Erfahrung mit (Video-)Podcasts oder ähnlichen Formaten
- Interesse an gesellschaftspolitischen Themen und Fragestellungen
- die Fähigkeit, komplexe Themen verständlich herunterzubrechen
- Eigeninitiative und aktives Mitdenken
- Neugier und Hartnäckigkeit
- sehr gute Englischkenntnisse (ab und zu gibt's internationale Gäste)
- gute Ausdrucksweise auch auf Hochdeutsch

Public Eye bietet:

- Einblick in eine renommierte Schweizer NGO und Austausch mit spannenden Expert*innen
- Journalismus-übliches Tageshonorar
- Publikationsrhythmus: Geplant sind 2 Episoden à 20 Minuten pro Monat
- Testphase von 3 Monaten (November 2021 – Januar 2022) mit Interesse an langfristiger Zusammenarbeit
- Drehort: Lausanne (aber manchmal auch anderswo in der Schweiz)

Wo Konzerne lieber im Verborgenen agieren und die Politik dies zulässt, da schaut Public Eye ganz genau hin: Mit Recherchen, Lobbyarbeit, Kampagnen und politischen Vorstössen setzen wir uns zusammen mit unseren 27'000 Mitgliedern dafür ein, dass Schweizer Unternehmen und die offizielle Schweiz ihre Verantwortung zur weltweiten Achtung der Menschenrechte wahrnehmen.

Bitte sende deine Bewerbung in Form eines kurzen Videos (max. 2-3 Minuten) sowie ein CV bis am 04.10. an daphne.grossrieder@publiceye.ch. Die Interviews finden am 11.10. und 12.10. in Lausanne statt. Weitere Angaben erhältst du bei Daphne Grossrieder.